

Herren Kreisluga Gr. Nord

DJK-SSV 1958 Großenlüder III : TSG 1920 Mackenzell
Samstag, 21.01.2023, 18:00 Uhr

TSG 1920 Mackenzell stockt Punktekonto in der Herren Kreisluga Gr. Nord auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste der TSG 1920 Mackenzell am vergangenen Samstag in der Herren Kreisluga Gr. Nord beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei DJK-SSV 1958 Großenlüder III. Den umjubelten Schlussspunkt unter das 10. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schmitt / Kohl. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Jörg Schmitt nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:1-Erfolg von Zinow / Hebel gegen Müller / Unger ging nur der erste Satz verloren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jestädt / Frank, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Schmitt / Kohl verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Heindl / Arnold war für Schaub / Seuring letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwei Sätze lang fand Jonathan Jestädt gegen Carsten Müller das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 11:13, 5:11, 11:6, 15:13, 11:8 gewann. Tim Zinow verpasste es anschließend mit einem 1:3 gegen Jörg Schmitt, einen Punkt für sein Team zu holen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Anlaufschwierigkeiten musste Stefan Hebel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Keine Chancen hatte hingegen daraufhin Berthold Frank beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Gerhard Kohl, so dass Kohl seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Der Start in die Partie hätte für Bernd Schaub besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lutz Unger noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Martin Seuring gewann gegen Kevin Arnold mit 3:2. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler DJK-SSV 1958 Großenlüder III und der TSG 1920 Mackenzell in die Box. Beim Erfolg von Jonathan Jestädt gegen Jörg Schmitt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Einen Sieg verpasste wenig später Tim Zinow bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Carsten Müller und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Stefan Hebel gegen Gerhard Kohl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 10:12, 11:5, 11:7 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Berthold Frank sein Einzel gegen Jan Heindl noch mit 11:5, 11:7, 12:14, 9:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Chancenlos war nachfolgend Bernd Schaub gegen Kevin Arnold nicht, aber mehr als ein 5:11, 10:12, 11:5, 6:11 sprang nicht heraus. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Seuring seinen Gegner Lutz Unger beim überzeugenden 3:0-Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Nicht ganz mithalten konnten Zinow / Hebel, beim 15:17, 11:5, 14:16, 12:14 gegen Schmitt / Kohl, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diese Niederlage hat DJK-SSV 1958 Großenlüder III in der Saison nun 4 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.02.2023 gegen den TTC Müs-Bad Salzschlirf 1989 an. Für die TSG 1920 Mackenzell steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FSV Germania 09 Fulda am 03.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:14 geht.

Statistik:

DJK-SSV 1958 Großenlüder III

Doppel: Zinow / Hebel 1:1, Jestädt / Frank 0:1, Schaub / Seuring 0:1

Einzel: J. Jestädt 1:1, T. Zinow 0:2, S. Hebel 2:0, B. Frank 0:2, B. Schaub 1:1, M. Seuring 2:0

TSG 1920 Mackenzell

Doppel: Schmitt / Kohl 2:0, Müller / Unger 0:1, Heindl / Arnold 1:0

Einzel: J. Schmitt 1:1, C. Müller 2:0, G. Kohl 1:1, J. Heindl 1:1, K. Arnold 1:1, L. Unger 0:2